Medienmitteilung

St.Gallen, 28. Juni 2021

Impulstag 2021 «Freiwillig engagiert – gerade jetzt!»

Der erste Impulstag von benevol St.Gallen findet am18. September 2021 im Ri.nova Impulszentrum in Rebstein statt. Die Fachveranstaltung richtet sich an Verantwortliche von Freiwilligenorganisationen, Vertreter*innen von Gemeinden und an freiwillig engagierte Privatpersonen.

Freiwilliges Engagement ist für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft unverzichtbar. Unter dem Einfluss der weltweiten Corona-Pandemie wurde dies deutlicher denn je. Der Impulstag «Freiwillig engagiert – gerade jetzt!» von benevol St.Gallen beleuchtet Freiwilligenengagement und dessen Adaption an aktuelle Herausforderungen in der Gesellschaft für Vereine und Freiwilligenorganisationen.

Fachreferate und Workshops

Vormittags bringen Dr. Andreas M. Walker, Zukunftsforscher, Moderator und Berater sowie Thomas Hauser, Geschäftsleiter von benevol Schweiz, mit Ihren Referaten zu den Themen «Mit welcher Haltung begegnen wir Veränderungen?» und «Veränderungen in der Freiwilligenarbeit – vor, während, nach Corona» spannende Erkenntnisse und Gedanken an den Impulstag mit. Am Nachmittag werden drei Workshops angeboten, wovon die Teilnehmer*innen zwei besuchen können. Dabei arbeiten sie unter Anleitung von Fach- oder Führungskräften kreativ in aktuellen Fragestellungen und Herausforderungen ihrer Organisationen. Die Workshops beleuchten folgende Schwerpunkte:

Freiwilligenorganisationen im Fluss
Methoden/Vorgehensweisen im Umgang mit Veränderungen & Entwicklungen innerhalb von Freiwilligenorganisationen, Leitung: Dominik Rüesch, Organisationsberater, www.gutberaten-ost.ch

Wer sind unsere Freiwilligen – was wollen sie erreichen?
Wie können versteckte Energien freigemacht werden?
Freiräume suchen, ins Machen kommen, Leitung: Remo Rusca, Mit-Initiant Ort für Macher*innen, «Musterbrecher» in Gesellschaft und Wirtschaft

Die «neuen Freiwilligen»
Neue Formen von Freiwilligenarbeit, Leitung: Men Spadin, benevol St.Gallen

Ziele des Impulstags 2021

Der Impulstag bietet Möglichkeiten zum gemeinsamen Entwickeln von Lösungsstrategien für neue Herausforderungen im Bereich des freiwilligen Engagements und regt an zur Vernetzung von Freiwilligenorganisationen untereinander. Zudem werden Fragestellungen aufgrund demografischer Veränderungen thematisiert und mögliche Reaktionen darauf aufgezeigt. Die am Impulstag erarbeiteten Erkenntnisse werden öffentlich zur Verfügung

benevol St.Gallen
benevolpark
St.Leonhard-Strasse 45
9001 St.Gallen
info@benevol-sg.ch
www.benevol-sg.ch

gestellt. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Guido-Feger-Stiftung und vom Verein St.Galler Rheintal.

Informationen und Kontakt

Anmeldungen sind per sofort und bis 30. August 2021 möglich unter www.impuls-freiwillig.ch.

benevol St.Gallen
Ueli Rickenbach
Tel. 071 227 07 60
ueli.rickenbach@benevol-sg.ch
www.impuls-freiwillig.ch

Porträt benevol St.Gallen

benevol St.Gallen ist die Fachstelle für Freiwilligenarbeit für die Region St.Gallen. Die Stiftung ist Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um die Freiwilligenarbeit und unterstützt gemeinnützige Organisationen und Vereine bei der Suche nach freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Durch verschiedene Instrumente wie den Prix benevol, die Sonderschau Freiwilligenarbeit (OFFA), ein umfangreiches Kursangebot und den Stellenanzeiger fördert benevol St.Gallen die Sichtbarkeit und Anerkennung von Freiwilligenarbeit in der Region. Neu eröffnete benevol St.Gallen im Juni 2020 den benevolpark, das schweizweit erste öffentliche Servicezentrum für Vereine, Institutionen und Non-Profit-Organisationen mit einem breiten Angebot an Arbeitsplätzen, Dienstleistungen und Sitzungsräumen.

www.benevol-sg.ch

Porträt benevol Schweiz

benevol ist ein Netzwerk von regionalen benevol-Fachstellen, denen als Mitglieder über 1.800 Organisationen und Vereine angeschlossen sind. benevol Schweiz ist die nationale Dachorganisation für freiwilliges Engagement und trägt eine Geschäftsstelle in Schaffhausen. Ihre Aufgaben sind die Vernetzung und die Kommunikation zwischen den regionalen Fach- und Vermittlungsstellen.